

78

HBFS – GMTA

zweijährige höhere Berufsfachschule

Gestaltungs- und medientechnische Assistentin
staatlich geprüft

Gestaltungs- und medientechnischer Assistent
staatlich geprüft

WAS DU MITBRINGST...

Aufnahme | Zugangsvoraussetzung

Die Aufnahme in die zweijährige höhere Berufsfachschule setzt voraus:

1. die Versetzung in die Einführungsphase einer öffentlichen oder staatlich anerkannten gymnasialen Oberstufe oder
2. ein Zeugnis über den mittleren Abschluss mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik, wobei in keinem der genannten Fächer die Leistungen schlechter als ausreichend sein dürfen.

Die Aufnahme ist durch die abgebende Schule spätestens am 30. April bei der zweijährigen höheren Berufsfachschule zu beantragen.

3. Die Teilnahme am »GMTA-Check«. Informationen auf www.abs-of.de.

Dem Antrag sind beizufügen:

- Lebenslauf mit Bildungsgang in tabellarischer Form,
- Passbild neueren Datums,
- letztes Schulzeugnis in beglaubigter Abschrift oder in beglaubigter Kopie,
- minderjährige Bewerberinnen und Bewerber müssen ihrem Antrag die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten beifügen,
- bei Schülerinnen und Schülern ohne deutsche Staatsbürgerschaft muss eine gültige Aufenthaltserlaubnis vorgelegt werden.



WAS DU WIRST...

Berufsbezeichnung | Berufsabschluss

Diese Schulform baut auf dem mittleren Abschluss (erfolgreicher Abschluss der Klasse 10) auf. Sie bietet die Möglichkeit eines schulischen Berufsabschlusses in einem staatlich anerkannten Berufsbild mit der Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Assistentin für Gestaltungs- und Medientechnik“ oder „Staatlich geprüfter Assistent für Gestaltungs- und Medientechnik“ in zwei Jahren.

WO DU LERNEN WIRST...

Die Standorte Offenbach und Hanau-Steinheim

Die Ausbildung findet in Unterrichtsräumen in Offenbach sowie den Fachräumen für die Gestaltungs- und medientechnischen Inhalte in Hanau-Steinheim statt. Der handlungsorientierte Unterricht vermittelt Qualifikationen zur selbstständigen Planung, Durchführung, Kontrolle und Beurteilung berufsbezogener Aufgaben. Wesentliche Elemente dieses Unterrichtskonzeptes sind die Arbeit im Team und praxisnahe Unterrichtsinhalte und -methoden.

BONUS

Zusatzunterricht | Fachhochschulreife

+ Deutsch
+ Englisch
+ Mathematik
= Fachhochschulreife

Schülerinnen und Schüler der zweijährigen höheren Berufsfachschule können die Fachhochschulreife (Hochschulzugangsberechtigung für die Bachelorstudiengänge) erwerben, wenn sie:

1. die Abschlussprüfung der zweijährigen höheren Berufsfachschulen bestanden haben,
2. am Zusatzangebot zur Erlangung der Fachhochschulreife mit Erfolg teilgenommen und die Zusatzprüfung bestanden haben,
3. eine ausreichende berufliche Tätigkeit - z.B. ein 6-monatiges Praktikum nachweisen.

Der Zusatzunterricht wird an der August-Bebel-Schule bei einer ausreichenden Anzahl an Bewerbern angeboten.

WAS DU LERNEN WIRST...

Inhalte der Berufsausbildung

Die Ausbildung orientiert sich an den fachlichen, persönlichen und sozialen Anforderungen der Arbeitswelt und bildet entsprechende Kompetenzen aus (Fachwissen, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit usw.).

Neben den allgemeinbildenden Fächern steht die Theorie und Praxis in den Bereichen:

- Gestaltungslehre
- Fotografie
- Computersysteme
- Hard- und Software
- Projektarbeit
- Printpublishing
- Video-/Webauthoring
- Medienrecht
- Betriebswirtschaftslehre
- Betriebspraktikum



ANMELDUNG | KONTAKT

Informationen zu diesem und weiteren Bildungsangeboten erhalten Sie auf unserer Homepage www.august-bebel-schule.de oder in unserem Sekretariat

August-Bebel-Schule Offenbach
Richard-Wagner-Straße 45
63069 Offenbach am Main
Telefon 0 69/83 83 42-0
Fax 0 69/83 83 42-42
E-Mail verwaltung@august-bebel-schule.de

Das Sekretariat leitet Ihre Anfrage gerne an den zuständigen Abteilungsleiter weiter.

LOKFÜHRER?

ASTRONAUT?

GMTA!



78

GMTA

ABS

August-Bebel-Schule
DEINE SCHULE. DEINE ZUKUNFT.

www.august-bebel-schule.de